

Maria Ludolfs

11. Fleischsaft (beef-tea).

Für Schwerkranke.

Man schneidet $\frac{1}{2}$ Pfund gutes Rindfleisch in kleine Stücken, thut es in ein Porzellanopf und stellt diesen zugedeckt in eine Kasserolle mit kochendem Wasser. Allmählich tritt der Fleischsaft aus dem Fleisch. Die ausgekochten Stücken nimmt man dann heraus und thut den Saft, der wie ganz feine Brühe schmeckt und außerordentlich leicht verdaulich ist, in eine Tasse. Bei schwerem Fieber ist dies ein Ersatz für Fleischspeisen.

(66 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/ludolfs/koch-abc/chap644.html>